

ZBB 2005, 144

BGB §§ 138, 765

Sittenwidrigkeit der Bürgschaft eines finanziell krass überforderten Ehepartners auch bei Aussicht auf leitende Tätigkeit in dem kreditfinanzierten Gewerbebetrieb

BGH, Urt. v. 25.01.2005 – XI ZR 28/04 (OLG Düsseldorf), ZIP 2005, 432 = WM 2005, 421

Amtlicher Leitsatz:

Verbürgt sich der finanziell krass überforderte Ehepartner für ein staatlich gefördertes Existenzgründungsdarlehen des anderen, so genügt es zur Widerlegung der Vermutung eines Handelns aus emotionaler Verbundenheiten nicht, dass der Bürge in dem künftigen Gewerbebetrieb an verantwortlicher Stelle mitarbeiten soll.